

# PansenStart – der optimale Start in ein leistungsstarkes Leben



## Salesta PansenStart – Der optimale Start in ein leistungsstarkes Leben

- Sehr schmackhaftes **Starterfutter** (1.-5. Woche) für frohwüchsige Kälber
- **Hochwertige Struktur** – Luzerne zur frühen Pansenentwicklung
- Hochverdaulich durch **hydrothermisch aufgeschlossene Getreideflocken**
- **Optimale Versorgung** mit Proteinen, Vitaminen und Spurenelementen
- **Organische Säure:** Verbessert das Pansenzottenwachstum und dadurch die Nährstoffaufnahme



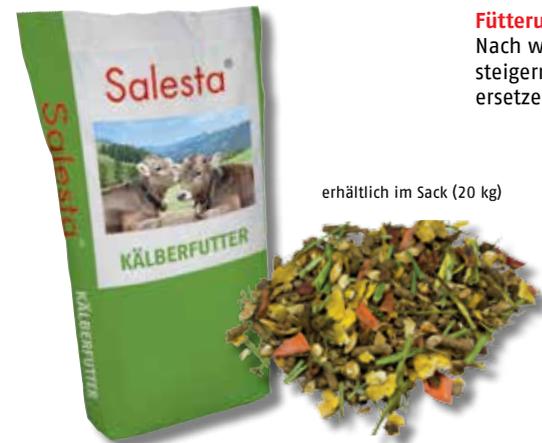
### Fütterungsempfehlung:

Nach wenigen Tagen mit kleinen Mengen beginnen, steigern bis auf 300 g je Tag. Danach durch Kälberflocken ersetzen.

### Analytische Bestandteile und Gehalte:

Rohprotein	16,5%
Stickstoff	2,6%
ME	10,5 MJ
Rohfett	3,5%
Rohfaser	8,5%
Rohasche	7,8%
Calcium	0,6%
Phosphor	0,4%
Natrium	0,25%
Magnesium	0,25%

erhältlich im Sack (20 kg)



Das Kalb ist zu Beginn des Lebens ein reiner **Monogastride**. Damit es sich schnell zu einem Wiederkäuer entwickeln kann, benötigt es frühzeitig ein geeignetes Aufzuchtfutter, das die Pansenentwicklung optimal fördert.

Wichtig für einen **funktionsfähigen Pansen** ist die Ausprägung der **Pansenzotten**. Das Pansenzottenwachstum wird vorwiegend durch die beim Abbau von Getreidestärke entstehenden, flüchtigen Fettsäuren stimuliert. Durch ihre Fähigkeit zur **Resorption** können die Zotten vermehrt **kurzkettige Fettsäuren** aufnehmen und verbessern somit die allgemeine Energiezufuhr des Kalbes.

Deshalb ist das Ziel, eine frühe Kraftfutteraufnahme beim Kalb zu erreichen. Allerdings wird die Ausprägung des **Pansenvolumens** durch **mechanische Reizung** bewirkt. Die zusätzliche Gabe von Heu (z.B. Luzerne) ist unverzichtbar für das Größenwachstum. Zusätzlich wird durch die Gabe von Heu und Luzerne einer subakuten Pansenacidose vorgebeugt.

### Unterschiedliche Entwicklung der Pansenzotten bei unterschiedlichen Fütterungsstrategien:



#### Nur Milch:

Keine Pansenzotten-Entwicklung möglich



#### Getreide, Milch und Struktur:

Optimale Pansenzotten-Entwicklung möglich

### Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

#### Fettlösliche Vitamine:

Vitamin A (3a672a)	16.000 I.E.
Vitamin D3 (3a671)	3.800 I.E.
Vitamin E (3a700)	35 mg

#### Spurenelemente:

Eisen als Eisen-(II)-sulfat, Monohydrat (3b103)	200 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405)	19 mg
Zink als Zinkoxid (3b603)	90 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)	60 mg
Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	1,4 mg
Selen als Natriumselenit (3b801)	0,8 mg

### Aroma- und appetitanregende Stoffe je kg:

Mischung aus Aromastoffen	300 mg
---------------------------	--------

### Technologische Zusatzstoffe je kg:

Montmorillonit-IIIit (1g557)	20.000 mg
Propylgallat (E310)	0,2 mg

### Zusammensetzung PansenStart:

Maisflocken (22%), Gerstenflocken (18%), Rapsextraktionsschrotfutter, Apfeltrester getrocknet, Sojaextraktionsschrot, Rübenmelasse, Maiskleberfutter, Getreidetrockenschlempe, Gras, hochtemperaturgetrocknet (4%), Luzerne, hochtemperaturgetrocknet (3,5%), Rapsextraktionsschrot, wärmebehandelt, Weizengrießkleie, Rübenmelasseschnitzel, getrocknet, Karottenflocken, Leinsaat, aufgeschlossen, Calciumcarbonat, Natriumchlorid, Leinextraktionsschrot, Mono-, Di- und Triglyceride von Fettsäuren (0,05%)